

know how. get incite.

incite
DIE UBIT.AKADEMIE

DIE UBIT.AKADEMIE AUS- UND WEITERBILDUNG INTERNATIONALE ZERTIFIZIERUNGEN



Mag. Andreas Schweighofer
Geschäftsführer
UBIT-Akademie incite

Mag. Dr. Wilfried Drexler,
MBA, CMC
Obmann Fachverband UBIT



IHR GESCHÄFT IST UNSER BUSINESS!

Der Trend ist klar: Immer mehr Unternehmen fragen externes Know-how nach, um ihren wirtschaftlichen Erfolg zu sichern. Für Auftraggeber:innen stellt sich die Frage: Welche Berater:innen sind die richtigen und verfügen über Qualifikationen, auf die Verlass ist? International anerkannte Qualitätssiegel und zertifiziertes Spezialwissen sind für Kund:innen unerlässliche Kriterien und Entscheidungshilfen bei der Auswahl von IT-Dienstleister:innen oder Unternehmensberater:innen.

Als Interessenvertretung sehen wir es als unsere Aufgabe, unseren Mitgliedern den Weg zu wettbewerbsentscheidendem Know-how sowie zu entsprechenden Abschlüssen und Zertifikaten zu ebnen. Mit den berufs begleitenden Lehrgängen und Seminaren, internationalen Zertifizierungen und hochwertigen Fachakkreditierungen der UBIT-Akademie incite machen wir Ihnen ein starkes Angebot, damit Sie von der steigenden Nachfrage nach qualifizierter, ausgezeichnete Beratung profitieren können.

FACHVERBAND UBIT



Der Fachverband Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie (UBIT) vertritt die wissensbasierten Berufe der Informationstechnologie, der Unternehmensberatung und der Buchhaltung. Er zählt aktuell mehr als 80.000 Mitglieder – Tendenz steigend. Die Branche wächst doppelt so schnell wie die Gesamtwirtschaft. Mehr als 20% der Umsätze werden bereits im Ausland erwirtschaftet.

Mit seiner UBIT-Akademie incite verfügt der Fachverband über ein spezialisiertes Brancheninstitut, das die immer wichtiger werdenden Qualitätssiegel wie z.B. die internationale Zertifizierung Certified Management Consultant (CMC), Certified Supervisory Expert (CSE) oder maßgeschneiderte Weiterbildungsangebote anbietet. Mehr Informationen unter ubit.at sowie incite.at.



Lehrgänge Seite 4 bis 22

Seminare/Webinare und Workshops Seite 23 bis 34

Personenzertifizierungen nach ISO 17024 Seite 35 bis 45

Partner und Ihr incite-Team Seite 46 bis 47

METHODIK IN DER BERATUNG

Der Feinschliff in Methodenkompetenz & Prozessberatung

Fachkompetenz ist das eine. Erfolgreiche Beratung erfordert aber auch ein hohes Maß an Methoden-Know-how. Kompetenzen wie die perfekte Beherrschung von Interventionstechniken sowie ausreichend Praxis in Zielklärung, Reporting etc. sind für einen nachhaltigen Beratungserfolg unverzichtbar.

IHR NUTZEN

- Effizientere Projektkonzeption und Projektabwicklung
- Längere Nachhaltigkeit des Beratungserfolges
- Stärkung der Beziehung zwischen Auftraggeber:in und Berater:in
- Review oder Entwicklung des eigenen Beratungsansatzes
- Vorbereitung auf die Zertifizierung Certified Management Consultant (CMC) – den internationalen Standard für hohe Beratungsqualität
- Orientierung am Standard ISO 20700 (internationale Richtlinie für Unternehmensberatungsdienstleistungen)

INHALTE

- Systemisches Verständnis von Organisationen und Institutionen
- Architektur und Design von Beratungsprozessen
- Die wichtigsten Ansätze und Instrumente des Veränderungsmanagements

ZIELGRUPPE

Teilnehmer:innen aus den Bereichen IT-Dienstleistung, Unternehmensberatung und interne Beratung.

FAKTEN

Dauer	9 Tage/3 Module bzw. 2 Blockwochen
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Zertifizierung Certified Management Consultant (CMC)
Form	in Präsenz
Unterrichtseinheiten	90

VORBEREITUNGSKURS BEFÄHIGUNGSPRÜFUNG UNTERNEHMENSBERATUNG

Fit für die Gewerbeberechtigung

Sie wollen sich als Unternehmensberater:in selbstständig machen bzw. Ihre Qualifikation mit einem Gütesiegel am Markt sichtbar machen?

Dieser Kurs unterstützt Sie bei der Vorbereitung auf den schriftlichen Teil der Befähigungsprüfung für Unternehmensberatung. Es stehen Ihnen Expert:innen für vertiefende Fragestellungen zu Ihrem Selbststudium zur Verfügung bzw. gehen in den Webinaren auf Schwerpunkte ein.

IHR NUTZEN

- Vorbereitungskurs in 9 Fachmodulen
- Maßgeschneiderte Literaturempfehlungen
- Praxisbezogene Anwendung anhand von Fallbeispielen
- Hilfestellung & Schwerpunktsetzung durch Expert:innen

INHALTE

- Betriebswirtschaft
- Finanz- und Rechnungswesen
- Strategische Unternehmensführung
- Supply Chain Management
- Personalwesen
- Technik, Technologie, Datenschutz/-sicherheit
- Unternehmensrecht
- Marketing und Vertrieb
- Operative Unternehmensführung

ZIELGRUPPE

Personen, die das Gewerbe der Unternehmensberatung anstreben und zur Befähigungsprüfung antreten möchten und sich Unterstützung begleitend zu ihrem Selbststudium wünschen.

FAKTEN

Dauer	14 Webinare
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Form	Online
Unterrichtseinheiten	47

RECHTLICHE GRUNDLAGEN IN DER UNTERNEHMENSBERATUNG

Einschlägige Rechtskunde gemäß § 1 Abs. 1 Z 4 und Z 5 der Unternehmensberatungs-Verordnung

Die Anforderungen an Unternehmensberater:innen sind hoch und verlangen neben einer ausgeprägten fachlichen Kompetenz auch ein tiefgehendes Verständnis der rechtlichen Rahmenbedingungen. Der speziell konzipierte Lehrgang vermittelt Ihnen die notwendigen juristischen Kenntnisse, um die genannten Anforderungen zu erfüllen und eine erfolgreiche Tätigkeit im Beratungssektor zu gewährleisten.

IHR NUTZEN

- Fundierte rechtliche Kenntnisse: Sie erlangen tiefgehendes Wissen über die relevanten gesetzlichen Rahmenbedingungen und Vorschriften.
- Anwendungsorientierte Praxiskenntnisse: Durch Fallstudien wird das theoretische Wissen vertieft, sodass Sie praxisnahe Werkzeuge für den Beratungsalltag entwickeln können.
- Erhöhte Rechtssicherheit: Die erlernten Inhalte helfen, potenzielle rechtliche Risiken, wie beispielsweise Haftungsfragen oder strafrechtliche Konsequenzen, frühzeitig zu erkennen und zu vermeiden.

INHALTE

- Gewerberechtliche Grundlagen
- Berufsrecht der Unternehmensberatung
- Zivilrecht & Zivilverfahren
- Verwaltungsverfahren
- Gesellschaftsrecht
- Insolvenzrecht
- Compliance (inkl. Strafrecht, Geldwäschebekämpfung, Terrorismusprävention, Datenschutzrecht, Wettbewerbsrecht, Umwelt- und Sozialstandards, EU-Regelungen, Arbeits- und Sozialrecht, Steuerrecht)

ZIELGRUPPE

Personen, die das Gewerbe der Unternehmensberatung anstreben und die einschlägige rechtliche Ausbildung benötigen, um die reglementierte Gewerbeberechtigung Unternehmensberechtigung zu erlangen.

FAKTEN

Dauer	3 Halbtage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Form	Online
Unterrichtseinheiten	18



KI-TRANSFORMATION

Unternehmen bei der AI-Transformation erfolgreich begleiten

Künstliche Intelligenz verändert bereits heute Geschäftsmodelle grundlegend. In diesem praxisorientierten Programm erwerben Unternehmensberater:innen und IT-Dienstleister:innen fundierte Kenntnisse über Technik, Anwendungsfälle und Strategien zur Integration von KI – für eine erfolgreiche Kundenberatung. Nach diesem Lehrgang sind Sie in der Lage, KI-Kompetenz in Ihre Beratungspraxis zu integrieren, Unternehmen strategisch bei der KI-Transformation zu begleiten und als Expert:in für KI-gestützte Geschäftsmodelle aufzutreten.

IHR NUTZEN

- Konzepte und Methoden, um KI-Potenziale im Unternehmen gezielt zu erkennen und zu bewerten
- Strategien, Tools und technisches Know-how zur erfolgreichen Begleitung von KI-Transformationsprojekten
- Verständnis rechtlicher und ethischer Rahmenbedingungen für den verantwortungsvollen KI-Einsatz
- Interaktive Workshops mit direktem Anwendungsbezug und Raum für individuelle Fragestellungen

INHALTE

- Einführung in AI und aktuelle Entwicklungen
- Möglichkeiten und Grenzen von KI
- AI als Treiber der digitalen Transformation
- Relevante Plattformen, Modelle und Sicherheitsaspekte
- Ethische Herausforderungen
- Technische Grundlagen: Machine Learning, Deep Learning, LLMs, generative KI
- Einsatzfelder und Use Cases im Beratungsumfeld
- AI in Geschäftsprozesse integrieren (z. B. Design Thinking, Prozessanalyse)
- Methoden der KI-Transformation und erforderliche Kompetenzen
- Organisatorische Voraussetzungen und Learning & Development
- Planung und Umsetzung von KI-Projekten
- Rollen, Verantwortlichkeiten, Machbarkeit, IT-Integration
- Transferworkshops mit Ideation, Q&A und Roadmapping

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an alle Interessierten, die ihr Wissen auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz vertiefen und erweitern möchten.

FAKTEN

Dauer	2 Tage in Präsenz + 5 Webinare + 1 Online-Workshop
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Form	Blended Learning
Unterrichtseinheiten	34

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER UNTERNEHMENSBERATUNG

Funktionsweise und Einsatzgebiete der neuen Technologie

Kompakte Einführung in das Thema Künstliche Intelligenz in der Unternehmensberatung. In unserem Online-Lehrgang lernen Sie, wie Sie KI-Tools effektiv integrieren und als innovatives „Teammitglied“ einsetzen können. Anhand interaktiver Aufgaben erhalten Sie einen Überblick von den Grundlagen der KI bis hin zu spezifischen Tools, die Ihre Beratungsarbeit bereichern. Anhand eines Use Cases zeigen wir Ihnen, wie Sie mit KI Unternehmensanalysen verfeinern, Strategiemeetings vorbereiten und maßgeschneiderte Lösungen entwickeln können.

IHR NUTZEN

- Verständnis über Funktionsweise Künstlicher Intelligenz und Maschinellem Lernen und deren Anwendungsbereiche
- Ausgewählte Tools richtig anwenden und im Unternehmensberatung Alltag einsetzen können
- Herausforderungen & Risiken von Künstlicher Intelligenz verstehen

INHALTE

- Anwendungsbereich KI
- Prompts & Prompt Engineering
- Kennenlernen und Ausprobieren von KI-Tools
- Einfluss der KI auf die Unternehmensberatung
- Ausarbeitung eines Use Cases
- Herausforderung und Risiken der KI

ZIELGRUPPE

Unternehmensberater:innen, IT-Consultants sowie Personen aus der Berufsgruppe Buchhaltung, die ihr Wissen zum Thema KI aufbauen oder vertiefen möchten, um als Ansprechpartner:innen in dieser neuen Technologie zur Verfügung zu stehen.

FAKTEN

Dauer	2 Halbtage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Form	Online
Unterrichtseinheiten	8

AUFSICHTSRAT

Das Exklusivprogramm für (zukünftige) Mitglieder von Aufsichtsorganen

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen, die aufgrund ihrer profunden Kenntnisse prädestiniert sind, im Aufsichtsrat tätig zu werden und ihr Fachwissen – sei es in der Analyse, der Unternehmensstrategie, der IT, im Steuerrecht, in der Internationalisierung oder im Vertrieb – einzubringen. Die Teilnehmer:innen erhalten das Handwerkszeug für die kompetente Ausübung der verantwortungsvollen Tätigkeit im Aufsichtsrat.

IHR NUTZEN

- Vertiefende Kenntnisse über die Rechte und Pflichten von Aufsichtsorganen, weitere gesetzliche Regelungen und die wesentlichen Haftungsrisiken sowie der Umgang mit diesen
- Grundlagen für die sinnvolle Vorbereitung einer Aufsichtsratssitzung und für praktische Arbeit im Aufsichtsrat
- Erfahrungsaustausch und Diskussionen mit erfahrenen Aufsichtsratsmitgliedern sowie Expert:innen

INHALTE

- Struktur & Organisation sowie Rechte & Pflichten im Aufsichtsrat
- Der Aufsichtsrat im Österreichischen Corporate Governance Kodex
- Praxis der Aufsichtsratsstätigkeit
- Manager-Haftung und Versicherung (D&O)
- Pflichten börsennotierter Unternehmen
- Kapitalmarkt- und Börsenrecht für Aufsichtsrät:innen
- Unternehmensberichterstattung & Abschlussprüfung
- Spezialthemen im Aufsichtsrat

ZIELGRUPPE

Consultants und Führungskräfte mit entsprechender kaufmännischer oder technischer Erfahrung, die in Aufsichtsorganen tätig sind bzw. tätig sein wollen.

FAKTEN

Dauer	3 Tage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Zertifizierung Certified Supervisory Expert (CSE)
Form	in Präsenz
Unterrichtseinheiten	30

In diesem gemeinsam mit der Kathrein Privatbank AG und dem Österreichischen Stiftungsverband entwickelten Lehrgang wird eine solide Basis geboten, um als Stiftungsvorständ:in, Stifter:in und Begünstigte:r generell und hinsichtlich der speziellen Anforderungen fachlich versiert zu sein.

IHR NUTZEN

- Kenntnisse über Rechtsvorschriften und Steuerspezifika zu Stiftungen
- Überblick über die wesentlichen Stiftungsarten
- Vermittlung von Spezialthemen
- Erfahrungsaustausch und Diskussionen mit erfahrenen Personen im Stiftungsvorstand sowie Fachexpert:innen

INHALTE

- Die Privatstiftung – Stiftungsrecht & Stiftungspraxis aus dem Blickwinkel des Stiftungsvorstandes
- Steuerspezifika im Stiftungsvorstand
- Sandwich-Stellung des Vorstandes
- Praxistipps und „Dos & Don'ts“
- Gemeinnützigkeit
- Spezialthemen: Veranlagung Wertpapiere, Immobilien & Liegenschaften, Versicherungswesen und -möglichkeiten, Unternehmensbewertung

ZIELGRUPPE

Manager:innen, Unternehmensberater:innen, Anwälti:nnen, Bankfachleute, Stifter:innen und Begünstigte

FAKTEN

Dauer	3 Tage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Zertifizierung Certified Foundation Director (CFD)
Form	in Präsenz
Unterrichtseinheiten	29

Das Muss für Sanierungsexpert:innen

Diese in Kooperation mit ReTurn, dem Forum für Restrukturierung und Turnaround, entwickelte erstklassige Weiterbildung hilft Ihnen, aus Krisen- und Sanierungsfällen Erfolgsgeschichten zu machen. Vermittelt werden Unternehmensführung in der Krise, rechtliche und steuerrechtliche Grundlagen, aber auch psychologische Aspekte der Krise und der Umgang mit Banken.

IHR NUTZEN

- Kompetenter Umgang mit Krisenfällen
- Weiterentwicklung & qualitative Stärkung des Beratungsfeldes Sanierung
- Mehr Sicherheit auf dem schmalen Grat zwischen Gläubiger- und Schuldnerinteressen
- Wirksame & verlässliche Begleitung von Unternehmen in der Krise
- Instrumente zur Früherkennung von Unternehmenskrisen

INHALTE

- Unternehmensführung in der Krise
- Gesetzliche Grundlagen in der Unternehmenssanierung
- Steuerrechtliche Grundlagen in der Unternehmenssanierung

ZIELGRUPPE

Erfahrene Consultants, Manager:innen und Expert:innen mit einigen Jahren Berufspraxis, speziell in der Unternehmenssanierung (Sanierungsberater:innen, Manager:innen, Rechtsanwält:innen, Wirtschaftstreuhänder:innen, Bankfachleute)

FAKTEN

Dauer	4 Tage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Zertifizierung Certified Turnaround Expert (CTE)
Form	in Präsenz
Unterrichtseinheiten	36

INTERIM MANAGEMENT

Professionelle Unternehmensführung auf Zeit



Dieser Lehrgang bereitet die Teilnehmenden mit richtigem Know-how und Skills optimal auf die Herausforderungen und Aufgaben des Interim Managers vor, nämlich binnen eines beschränkten Zeitraumes Unternehmen zu analysieren, zu beurteilen, innovative und maßgeschneiderte Prozesse und Lösungen zu entwickeln und im Unternehmen zu implementieren sowie geeignete Tools einzusetzen, um den Change-Prozess zu gestalten.

IHR NUTZEN

- Vermittlung der notwendigen persönlichen Skills
- Vertiefung zu Problemanalyse und Lösungsvorschlägen
- Kenntnisse über die wesentlichen Erfolgsfaktoren im Interim Management
- Vermittlung der rechtlichen Grundlagen
- Erfahrungsaustausch und Diskussion mit erfahrenen Expert:innen

INHALTE

- Überblick über Interim Management und den Markt
- Rollenverständnis & Rollendefinition
- Methodenwissen & Sozialkompetenz
- Spezifische Kommunikationsaspekte in Projekten
- Change-Management in inhabergeführten Familienunternehmen
- Rechtliche & steuerrechtliche Rahmenbedingungen
- Eigenmarketing & Vertrieb
- Spezifika im Projektmanagement

ZIELGRUPPE

Personen, die sich zu Interim Managern:innen entwickeln bzw. ihr Wissen im Bereich Interim Management aktualisieren und erweitern möchten – auch erfahrene Interim- und Projektmanager:innen, die ihr praktisches Wissen mit der aktuellen Theorie untermauern und eine noch solidere Basis aufbauen wollen.

FAKTEN

Dauer	3 Tage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Zertifizierung Certified Interim Manager
Form	in Präsenz
Unterrichtseinheiten	28

Funktionsweise & Einsatzgebiete der neuen Technologie

Neben den Grundlagen von Nachhaltigkeit und Ethik stehen insbesondere die neuesten Entwicklungen in diesen Bereichen sowie nationale und international anerkannte Standards im Vordergrund. Der Fokus wird auf die praktische Umsetzung gerichtet. Ein weiteres Ziel ist der vertiefende Erfahrungsaustausch über Branchen und Perspektiven. Die Teilnehmenden lernen Nachhaltigkeitsprozesse und -strategien im Unternehmen zu managen.

IHR NUTZEN

- Aktuelle, nationale und internationale Standardisierungsaktivitäten und neueste Erkenntnisse und politische Trends zu CSR
- Erfahrungsaustausch mit wichtigen Stakeholdern aus dem Bereich CSR/Nachhaltigkeit
- Vertiefender Know-how-Austausch über Branchen und Perspektiven
- Fokus auf die praktische Umsetzung von CSR
- Training mit den Herausgeber:innen des Buches „Corporate Social Responsibility: Verantwortungsvolle Unternehmensführung in Theorie und Praxis“

INHALTE

- Grundlagen zu Nachhaltigkeit und Ökologisierung
- Nationale und internationale Normen, Leitfäden und Entwicklungen
- Nachhaltigkeitsberatungsprozess auf Basis der ÖNORM S 2502:2009
- Grundlagen des Stakeholder Relationship-Managements und des Prozessdesigns eines integrativen Nachhaltigkeitsmanagementsystems auf Basis der ONR 192500:2011
- Grundlagen der Nachhaltigkeitskommunikation und Kennzahlen

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Verantwortliche und Consultants für CSR, Expert:innen aus Wirtschaft, Consulting, die CSR und Nachhaltigkeit im Rahmen ihrer Tätigkeit professionell betreiben

FAKTEN

Dauer	6 Tage + 16 Unterrichtseinheiten Peergrouparbeit
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Zertifizierung Certified Sustainability Management Expert
Form	in Präsenz oder hybrid
Unterrichtseinheiten	69 inkl. Gruppenarbeit

Tue Gutes und rede darüber

Was ist heute eigentlich „Gutes“, wie rede ich darüber und was muss ein Unternehmen nachweisen können, um sich nicht dem Vorwurf des ‚Greenwashings‘ auszusetzen?

Dieser Lehrgang ist ideal für all jene, die Nachhaltigkeitskommunikation entsprechend der Vielzahl neuer gesetzlicher Vorgaben entsprechend korrekt umsetzen und die Chancen, die sie bietet, nutzen wollen. Neben den Grundlagen von Nachhaltigkeits- und Stakeholderkommunikation erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Überblick über aktuelle regulatorische Entwicklungen im Nachhaltigkeitsbereich sowie national und international anerkannte Nachhaltigkeits-/ESG-Standards, welche die ökologische Transformation eines Unternehmens unterstützen.

IHR NUTZEN

- Aufbau von Beratungs-Know-how um die Ökologisierung
- Praktische Umsetzung von Nachhaltigkeit
- Austausch mit Expert:innen
- Tipps zur Entwicklung eines Kommunikationskonzeptes

INHALTE

- EU-Richtlinien für Nachhaltigkeitskommunikation
- Nachhaltigkeitsberichterstattung in der Praxis
- Nachhaltigkeit und Stakeholder-Kommunikation
- ESG – und Nachhaltigkeitskommunikation auf Basis der ONR 192500:2011, ISO 26000 und AA SES1000

ZIELGRUPPE

Führungskräfte mit Erfahrung im Management ökologischer Themen, Unternehmensberater:innen, Nachhaltigkeitsbeauftragte, Marketing- und Kommunikationsbeauftragte

FAKTEN

Dauer	5 Tage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Zertifizierung Certified Sustainability Management Expert
Form	Blended Learning
Unterrichtseinheiten	40

AUSBILDUNG ZUM/ZUR DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung

Die Datenschutz-Grundverordnung ist seit 25. Mai 2018 für alle EU-Mitgliedsstaaten verpflichtend anwendbar. Der Bedarf an entsprechend qualifizierter Beratung im Bereich Informations- und Datensicherheit steigt daher auch für KMUs stetig an. Der Lehrgang stellt einen ausgewogenen Mix zwischen rechtlichen Grundlagen und einem guten Überblick über die notwendigen praktischen Umsetzungsthemen dar und gewährleistet durch ein gut abgestimmtes Programm den größtmöglichen Lernerfolg.

IHR NUTZEN

- Das Know-how, um Risiken in Unternehmen zu minimieren (z.B. Verhinderung von Gesetzesverstößen, Bußgeldern u.v.m.)
- Vermeidung von Imageverlusten und Kosten als Folge von Datenschutzverstößen
- Die Fähigkeit, das Vertrauen von Kundinnen und Kunden sowie Beschäftigten in informationsverarbeitende und speichernde Systeme zu stärken
- Vermeidung von Imageverlusten und Kosten als Folge von Datenschutzverstößen

INHALTE

- Rechtliche Vorgaben: Grundlagen des Datenschutzrechts
- Die Rechte der Betroffenen
- Die Pflichten der Verantwortlichen (Auftraggeber:innen) und der Auftragsverarbeiter:innen (Dienstleister:innen)
- Umsetzungsplanung der DSGVO
- Risikolage und aktuelle Bedrohungen
- Organisatorische & technische IT-Sicherheitsthemen

ZIELGRUPPE

IT-Dienstleister:innen und Unternehmensberater:innen, die ihr Wissen zum Thema DSGVO vertiefen möchten und als Datenschutzexpert:in tätig sind bzw. sein wollen.

FAKTEN

Dauer	4 Halbtage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Optionen	Geprüfte:r Datenschutzexpert:in (nach bestandener schriftlicher Online-Prüfung) Zertifizierung Zertifizierte:r Datenschutzbeauftragte:r
Form	Online
Unterrichtseinheiten	16

Aufgrund der Abhängigkeit von einer funktionierenden IT sind Unternehmen gefordert, ihr geistiges Eigentum, Daten ihrer Kund:innen sowie ihre Geschäftsgeheimnisse vor Angriffen zu schützen. Dieser Lehrgang bietet kompakt das wichtige Know-how, um der Aufgabe als Expert:in für IT- und Datensicherheit gewissenhaft und gut gerüstet entgegenzutreten. Der Lehrgang wurde gemeinsam mit hochkarätigen Partnern (WKÖ Bundessparte Information und Consulting, OCG, KSÖ, A-Sit, Experts Group IT Security, SBA Research, GEMEINSAM SICHER, B-SEC better secure KG u.a.) entwickelt.

IHR NUTZEN

- Minimieren von Risiken im Bereich Datenschutz
- Wissen, um sich vor Imageverlust und Kosten als Folge von Datenschutzverstößen zu schützen
- Umfangreiche Inputs von Expert:innen und vertiefender Know-how-Austausch in der Gruppe

INHALTE

- Grundlegende IT-strategische Überlegungen & Risikomanagement
- Personelle Maßnahmen & grundlegende IT-Betriebsführung
- Rechtliche Vorgaben: Grundlagen des Datenschutzes
- Rechte & Pflichten aus der DSGVO und Cybersicherheitsrichtlinie NIS 2
- Datenschutz- & IT-Compliance, datenschutzrechtliche Spezialthemen
- Netzwerksicherheit - Endpointmanagement
- Datensicherung & Notfallmanagement
- Supply Chain Management & sichere Software

ZIELGRUPPE

IT-Dienstleister:innen und Unternehmensberater:innen sowie weitere Interessierte, die ihr Wissen im Bereich Daten- und Informationssicherheit aktualisieren und erweitern möchten und die geförderte Digitalisierungsberatungen im Rahmen von KMU.DIGITAL durchführen und zur Zertifizierung Certified Data & IT Security Expert antreten wollen.

FAKTEN

Dauer	7 Halbtage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Optionen	Zertifizierung Certified Data & IT Security Expert (CDISE) Akkreditierung Accredited NIS Expert
Form	Online
Unterrichtseinheiten	28

DIGITALLOTSE

Die digitale Transformation begleiten

Der digitale Wandel beeinflusst Unternehmen und Beratung stark: Künstliche Intelligenz, Internet of Things und Big Data sind zentrale Themen, die neue Geschäftsmodelle und eine stärkere Kundenorientierung erfordern. Die Digitalisierung betrifft Kund:innen ebenso wie interne Prozesse und Mitarbeitende. Um die Transformation erfolgreich zu gestalten, braucht es Menschen, Prozesse und Technologien.

IHR NUTZEN

- Know-how-Vertiefung zu digitalen Geschäftsmodellen
- Geschäftsmodelle hinsichtlich Digitalisierung (Chancen und Bedrohungen) analysieren
- Beratungsprozesse im digitalen Umfeld professionell aufbauen
- Methodenkoffer für den Digitalisierungsprozess anreichern und weiter ausbauen
- Use Cases, Best-Practices und Lessons-Learned

INHALTE

- Den Wandel gestalten – Transformation im digitalen Zeitalter
- Industrie 4.0 und mobiles Datenmanagement
- Big Data & Co als Potenziale für Unternehmen
- Wertschöpfungsketten-Management bereichs- und unternehmensübergreifend gestalten
- Digitale Geschäftsmodelle
- Transformation & Digital Leadership – kulturelle Aspekte im digitalen Wandel
- IT- Sicherheit für Berater:innen
- Angewandte Künstliche Intelligenz in der Praxis

ZIELGRUPPE

IT-Dienstleister:innen und Unternehmensberater:innen, die ihr Wissen auf dem Gebiet der Digitalisierung bzw. digitalen Transformation vertiefen und erweitern möchten.

FAKTEN

Dauer	1 Tag in Präsenz + 9 Webinare
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Zertifizierung Certified Digital Consultant
Form	Blended Learning
Unterrichtseinheiten	28

DIGITALE ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

Die Digitalisierung der öffentlichen Hand und ihr Nutzen für KMUs

Unternehmer:innen, die die Anforderungen und Chancen von digitalen Transformationen im Umfeld des öffentlichen Sektors verstehen lernen, können selbst – unter Berücksichtigung der organisatorischen sowie rechtlichen und technologischen Rahmenbedingungen – einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung der digitalen Verwaltung in ihrem Unternehmen leisten. Der Lehrgang behandelt insbesondere Themen wie das E-Government-Gesetz, die ab 2020 verpflichtende E-Zustellung sowie Tools, die speziell für KMUs von Vorteil sind.

IHR NUTZEN

- Bürokratieabbau, Ressourcenersparnis
- Einfachere und barrierefreie sowie zeit- und ortsunabhängige Verfahren
- Beschleunigung von Verwaltungsprozessen
- Qualitätsverbesserung und Kosteneinsparungen aufgrund durchgängig papierloser Prozesse
- Aufbau durchgängig elektronischer Buchhaltungsprozesse

INHALTE

- E-Government-Gesetz
- Rollen & Rechte der Unternehmen
- Digitale Signatur
- E-Procurement, E-Rechnung
- Ausgewählte Tools: Mein WKO, Firmen A-Z, Global Location Number (GLN), Gewerbeinformationssystem Austria (GISA), MeineSV, E-Tresor
- Digitale Archivierung, Aufbewahrungsfristen, Backup-Strategien

ZIELGRUPPE

IT-Dienstleister:innen, Unternehmensberater:innen, Buchhalter:innen, die ihr Wissen im Bereich der digitalen Verwaltung erweitern möchten, um von dem Nutzen der Digitalisierung im öffentlichen Raum zu profitieren und die geförderte Digitalisierungsberatungen im Rahmen von KMU.DIGITAL durchführen und zur Zertifizierung Certified Digital Administration Expert antreten wollen.

FAKTEN

Dauer	2 Tage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Zertifizierung Certified Digital Administration Expert
Form	Online
Unterrichtseinheiten	16

STRATEGIC DIGITAL MARKETING

Vom Old-School-Marketing zur bedeutsamen Positionierung in der digitalisierten Welt

Kaum eine betriebswirtschaftliche Disziplin hat in den letzten Jahren so stark an Bedeutung gewonnen und sich gleichzeitig so rasant gewandelt wie das Marketing. Aktuell revolutioniert die Künstliche Intelligenz die Branche und definiert die Spielregeln völlig neu. Strategisches digitales Marketing geht weit über eine Website, einen Facebook-Post oder einen Webshop hinaus. Die strategische Ausrichtung und professionelle Umsetzung des digitalen Marketings sind entscheidend für den Erfolg!

IHR NUTZEN

- Erweiterung der Beratungskompetenzen
- Entwickeln einer neuen (digitalen) Marketingstrategie
- Umsetzung dieser Strategie mit Hilfe digitaler Kanäle
- klarer Blick auf die Wünsche und Bedürfnisse aus der Perspektive der Kund:innen
- Kreieren einer starken Marke

INHALTE

- Die digitale Marketingstrategie
- Kund:innen im Mittelpunkt
- Customer Journey
- Customer Avatar
- Customer Experience
- Bedeutung einer Marke, Markenführung in einem veränderten Marktumfeld, Content
- Möglichkeiten und Grenzen der KI-Tools für das Marketing

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an alle Interessierte, die ihr Wissen auf dem Gebiet von Marketing vertiefen wollen, verfolgen einen kundenzentrierten Ansatz und möchten langfristige, gut durchgedachte Strategien entwickeln.

FAKTEN

Dauer	2 Tage in Präsenz + 6 Webinare
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Form	Blended Learning
Unterrichtseinheiten	34

E-COMMERCE UND SOCIAL MEDIA

Handel im Wandel

Kund:innen von heute und morgen erwarten individuelle Lösungen. Eine moderne Infrastruktur ist die zentrale Grundlage für weitere Entwicklungen eines Unternehmens und auch wesentlicher Standortfaktor für das digitale Zeitalter. In diesem Lehrgang geht es um das Spezialwissen, KMUs bei Fragestellungen im Bereich eCommerce und Social Media professionell zu beraten, zu unterstützen und sie fit für neue digitale Verkaufsmodelle zu machen.

IHR NUTZEN

- Erkennen digitaler Trends und Bewertung des Potentials dieser Trends für eCommerce und Social Media
- Vertiefendes Know-how für die eCommerce- & Social Media-Beratung
- Kenntnis der rechtlichen Rahmenbedingungen
- Sensibilisierung für Trends, um für zukünftige Vorhaben im Bereich eCommerce und Social Media die richtigen Akzente zu setzen

INHALTE

- Trends im eCommerce
- eCommerce: Strategieentwicklung & Geschäftsmodell
- Verkauf & digitale Transformation: Vom Trichtermodell zur Customer Journey
- eCommerce: Vom eigenen Shop zur Plattform
- Online-Marketing: Von SEO bis Social Media
- Big Data: Von Daten zur Information
- Social Media Marketing & Werbung
- Social Media und die Interaktionen mit Kund:innen

ZIELGRUPPE

IT-Dienstleister:innen und Unternehmensberater:innen, die ihr Wissen auf dem Gebiet von eCommerce vertiefen und erweitern möchten und die geförderte Digitalisierungsberatungen im Rahmen von KMU.DIGITAL durchführen und zur Zertifizierung Certified eCommerce & Social Media Consultant antreten wollen.

FAKTEN

Dauer	4 Halbtage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Zertifizierung Certified eCommerce & Social Media Consultant
Form	Online
Unterrichtseinheiten	16

WEBACCESSIBILITY – BARRIEREFREIES WEBDESIGN

Die passende Toolbox für barrierefreies Webdesign

Dieser Lehrgang vermittelt einen umfassenden Überblick über das Thema barrierefreies Webdesign und wappnet Webdesigner:innen und IT-Dienstleister:innen mit dem passenden Rüstzeug, um Websites professionell und anforderungskonform gestalten zu können. Gastbeiträge von Mitarbeiter:innen der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) liefern den aktuellsten Stand zur Gesetzlage und präsentieren Monitoringergebnisse.

IHR NUTZEN

- Fundiertes Know-how zu den technischen und rechtlichen Hintergründen von WebAccessibility
- Tipps & Tricks von teils selbst betroffenen Vortragenden
- Websites barrierefrei gestalten und somit für Menschen mit Behinderung zugänglich machen
- Praktische Anwendung von assistierenden Technologien
- Beispiele für optimales UX-Design

INHALTE

- Design for All: Barrierefreiheit – Warum und wofür?
- Aktuelle gesetzliche Anforderungen und Richtlinien
- Exemplarisches Vorgehen und Ablauf eines barrierefreien Webprojekts
- Barrierefreie Inhalte und grundlegende Implementierungstechniken
- Webevaluierungstools
- Multimedia im Web
- Barrierefreie Dokumente für das Web (Word, pdf)
- Technik: HTML, CSS, ...

ZIELGRUPPE

IT-Dienstleister:innen (UX-Designer, Frontend & Backend Developer, SEO-Experts) und Unternehmensberater:innen, die sich fundiertes Wissen über die technischen und rechtlichen Hintergründe von WebAccessibility aneignen wollen, und Interessierte, die Websites für alle zugänglich machen möchten und/oder Behördenwebsites erstellen und betreuen.

FAKTEN

Dauer	6 Halbtage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Zertifizierung Certified WebAccessibility Expert
Form	Online
Unterrichtseinheiten	24

WORKSHOPREIHE - KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER BERATUNG

Eine modulare Workshopreihe für Berater:innen, die moderne KI-Technologien und Automatisierungstools praxisnah einsetzen möchten

Entdecken Sie in dieser Workshop-Reihe, wie Sie moderne KI-Technologien und Automatisierungstools praxisnah in Ihre Beratungsleistung integrieren. Jeder Workshop ist in sich abgeschlossen und vermittelt fundiertes Know-how für unterschiedliche Anwendungsfelder – vom Einstieg bis zur fortgeschrittenen Umsetzung. Diese Module decken ein umfangreiches Spektrum ab, von den Grundlagen der Künstlichen Intelligenz und maschinellem Lernen bis hin zu spezifischen Tools, die Ihren Alltag in der Beratung bereichern werden. Anhand gemeinsamen Use – Cases wird demonstriert, wie Sie mittels künstlicher Intelligenz Unternehmensanalysen verfeinern, Strategiemeetings effizient vorbereiten und maßgeschneiderte Lösungen entwickeln können.

IHR NUTZEN

- Verständnis zur Entwicklung von maßgeschneiderten Prompts und eignen Custom GPTs, um KI gezielt als persönliche Assistenten einzusetzen.
- Erkennen von Potenzialen bei Prozessen und Umsetzung von No-Code-Automatisierungen zur Reduktion der Routearbeiten und Steigerung der Effizienz
- Erstellung von Business Intelligence Dashboards, um datenbasierte Entscheidungen treffen zu können und Beratungsergebnisse mit klaren Visualisierungen zu untermauern.

INHALTE

- Einstieg in generative KI und Prompt Engineering
- Ausarbeitung von Use-Cases
- Automatisierung von Prozessen mit No-Code-Tools
- KI-gestütztes Reporting
- Anwendung und Verständnis von KI im Business Intelligence Kontext

ZIELGRUPPE

Unternehmensberater:innen, IT-Consultants sowie Personen aus der Berufsgruppe Buchhaltung, die ihr Wissen zum Thema KI aufbauen oder vertiefen möchten, um als Ansprechpartner:innen in dieser neuen Technologie zur Verfügung zu stehen.

FAKTEN

Dauer	1 Tag
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Form	in Präsenz
Unterrichtseinheiten	8

EUROPEAN AI ACT

Was der AI Act für Ihre Organisation bedeutet

Der European AI Act ist das erste verbindliche Regelwerk für Künstliche Intelligenz in der EU. Er schafft Rechtssicherheit für Entwickler, Anwender und Anbieter von KI-Systemen und soll die Entwicklung vertrauenswürdiger und menschenzentrierter KI fördern. Das Ziel besteht darin, ein hohes Schutzniveau für Gesundheit, Sicherheit, Grundrechte, Demokratie und Umwelt zu gewährleisten.

IHR NUTZEN

- Grundlagenwissen rund um das neue KI-Regelwerk (AI Act)
- Rechtliche Aspekte rund um die Nutzung von KI (DSGVO, Urheberrecht, Arbeitsrecht)
- Praktische Tipps für Ihre Organisation
- Erfüllt die Weiterbildungsverpflichtung gem. AI Act

INHALTE

- Grundlagen: Was ist KI, aktueller Wissensstand, Bias und Trainingsdaten
- Rechtliches: KI-Verordnung, Datenschutz, Urheberrecht, Cybersicherheit, Arbeitsrecht
- Transparenz: Kennzeichnung und Erkennbarkeit von KI
- Organisation: Interne Leitlinien, Einbindung, Zuständigkeiten, Haftung
- Ethik: Mensch im Mittelpunkt, gesellschaftliche Verantwortung, Empfehlungen von Gremien

ZIELGRUPPE

Das Webinar richtet sich an Fach- und Führungskräfte aus IT, Recht, Compliance, Personal und Unternehmensstrategie, die Künstliche Intelligenz verantwortungsvoll im Unternehmen einsetzen wollen.

FAKTEN

Dauer	1 Halbtage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Form	Online
Unterrichtseinheiten	2,6

WORKSHOP KI FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Grundwissen und Entscheidungshilfen rund um KI für Mitglieder von

Der Workshop „KI für den Aufsichtsrat“ vermittelt Aufsichtsratsmitgliedern und Führungskräften ein Verständnis für KI im Unternehmen.

Schwerpunkte sind Anwendungen von Prozessautomatisierung bis Geschäftsmodell-Neuaustrichtung, Effizienzsteigerung, Entscheidungsoptimierung und die Integration von KI unter ethischen, rechtlichen und gesellschaftlichen Aspekten. Praxisbeispiele zeigen erfolgreiche Implementierungen und den Umgang mit KI-Investitionen und Risiken.

IHR NUTZEN

- Grundverständnis für KI und deren Anwendungsmöglichkeiten in Unternehmen
- Aktuelle KI-Trends und Entwicklungen für Aufsichtsräte
- Einschätzung von KI-Potenzialen in verschiedenen Unternehmensbereichen
- Veränderung von Geschäftsmodellen durch den Einsatz von KI
- Rechtliche Anforderungen (DSGVO, AI Act) im Zusammenhang mit KI
- Praxisorientierte Entscheidungshilfen für die strategische Ausrichtung im digitalen Wandel

INHALTE

- Grundlagen der Künstlichen Intelligenz
- Aktuelle Trends und Entwicklungen
- Strategische Einsatzmöglichkeiten von KI im Unternehmen
- Transformation von Geschäftsmodellen
- Entscheidungsfindung im Kontext von KI

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Aufsichtsräte, IT-Consultants, Unternehmensberater:innen und interne Berater:innen mit mehreren Jahren Berufspraxis

FAKTEN

Dauer	2 Halbtage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Anrechnung	Rezertifizierung Certified Supervisory Expert, Certified Turnaround Expert, Certified Foundation Director
Form	Online
Unterrichtseinheiten	8

CYBER RESILIENCE ACT

Cyberresilienz für Produkte mit digitalen Elementen

Der Cyber Resilience Act legt Cybersicherheitsanforderungen für die Entwicklung und den Vertrieb von Hard- und Softwareprodukten fest, um die Cyberresilienz in der EU zu erhöhen. Er betrifft insbesondere Hersteller, Importeure und Händler von Produkten mit digitalen Elementen. In einem Webinar werden die wichtigsten Inhalte des Gesetzes, praktische Umsetzungsstrategien und die Vorteile der Verordnung vorgestellt, um Unternehmen auf die neuen Anforderungen vorzubereiten.

IHR NUTZEN

- Zielgerichtetes Wissen: Verstehen der Ziele und Inhalte des Cyber Resilience Act für bessere Entscheidungen
- Klare Pflichten: Bewusstsein über die Pflichten von Herstellern, Importeuren und Händlern für sichere Umsetzung
- Sicherheitsanforderungen: Kenntnis der spezifischen Sicherheitsanforderungen und Meldepflichten zur Erhöhung der Produktsicherheit
- Praktische Maßnahmen: Wissen, welche Maßnahmen zur Erfüllung der Anforderungen notwendig sind
- Rechtliche Konsequenzen: Bewusstsein der rechtlichen Folgen bei Nichteinhaltung zur Minimierung von Risiken
- Gesetzliche Verknüpfung: Verständnis der Verbindung zum Cyber Resilience Act und anderen Gesetzen wie der NIS2-Richtlinie für eine stärkere Compliance-Strategie

INHALTE

- Zielsetzung und zentrale Inhalte des Cyber Resilience Act
- Klassifizierung von Produkten mit digitalen Elementen
- Pflichten von Herstellern, Importeuren und Händlern
- Rechtsfolgen bei Nichteinhaltung der Vorschriften
- Zusammenspiel des Cyber Resilience Act mit anderen Rechtsvorschriften, z.B. NIS 2-Richtlinie

ZIELGRUPPE

Berater:innen in den Bereichen Informationssicherheit, Risikomanagement und Informationstechnologie, Softwareentwickler, Hersteller, Importeure und Händler von betroffenen Produkten

FAKTEN

Dauer	1 Halbtage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Form	Online
Unterrichtseinheiten	4

DIGITAL OPERATIONAL RESILIENCE ACT

Cybersecurity-Schulungen für die Führungsebene oder IT-Dienstleister

Seit dem 17. Jänner 2025 gilt die EU-Verordnung 2022/2554 (DORA) für den gesamten Finanzsektor und stellt hohe Anforderungen an die digitale Widerstandsfähigkeit. Diese betreffen IT-Dienstleister:innen von Finanzunternehmen, wenn sie externe IT-Dienstleistungen erbringen und Führungskräfte (Geschäftsführung, Vorstand, Aufsichtsrat).

IHR NUTZEN

- Überblick über DORA und deren Anwendbarkeit auf Kund:innen
- Fähigkeit, regulatorische Anforderungen zu erkennen und einzuordnen
- Klarheit über eigene Pflichten als kritische/-r IT-Dienstleister:in
- Vorbereitung auf Kundenanforderungen und Vertragsinhalte
- Kenntnis unterstützender Tools zur Umsetzung der Vorgaben

INHALTE

Webinar für IT-Dienstleister:innen

- Dienstleister unter DORA – Praxis & Anforderungen
- Rechtlicher Überblick zur DORA

Webinar für Führungskräfte

- Empfehlungen aus der Praxis
- Detailinhalte DORA mit Fokus auf das Leitungsorgan
- Einführung und Rolle des Leitungsorgans

ZIELGRUPPE

Webinar in zwei Versionen: für [Führungskräfte](#) oder [IT-Dienstleister und deren Mitarbeiter:innen](#)

FAKTEN

Dauer	1 Halbtage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Form	Online
Unterrichtseinheiten	4

CYBERSICHERHEITS-RICHTLINIE NIS 2

Rechtliche Rahmenbedingungen, Risikomanagement & Maßnahmen

In diesem Workshop erfahren Sie, wie Sie die gesetzlichen Compliance-Anforderungen erfüllen und Ihre Kund:innen in technischen Fragen optimal beraten können, denn ab Oktober 2024 gelten mit der neuen Cybersicherheits-Richtlinie NIS 2 verbindliche Sicherheitsmaßnahmen und Meldepflichten bei Sicherheitsvorfällen für bestimmte Unternehmen. Der Anwendungsbereich geht über das bisherige NIS-Gesetz hinaus. Betroffene Unternehmen müssen Mindeststandards für Cybersicherheit einhalten und Vorfälle innerhalb von 24 Stunden melden. Die Geschäftsführung haftet persönlich und muss Schulungen nachweisen. Unternehmen sollten sich daher rechtzeitig vorbereiten, um ihre internen Prozesse anzupassen und sich vor Cyber-Angriffen zu schützen.

IHR NUTZEN

- Aufgabenverständnis und Umgang mit NIS 2
- Gefahren für Unternehmen im Bereich Cybersecurity
- Vorgaben im Bereich Risikomanagement, Assetmanagement
- Maßnahmen im Bereich Notfallmanagement in Bezug auf NIS 2

INHALTE

- Überblick zur NIS 2-Richtlinie
- Unterschiede vom derzeit geltenden NIS-Gesetz zu den neuen NIS 2-Bestimmungen
- Welche Unternehmen sind von NIS 2 betroffen?
- Welche Anforderungen stellt NIS 2 an Unternehmen?
- Welche Vorgaben gibt es in Bezug auf die Lieferkette?
- Welche Strafen und Rechtsfolgen drohen bei nicht konformer Umsetzung?
- Kernkomponenten und Aufbau eines Risikomanagementprozesses
- Möglichkeiten und Quellen zur Identifikation relevanter Risiken
- Planung und Umsetzung geeigneter Sicherheitsmaßnahmen
- Umgang mit Restrisiken und Kernkomponenten und Aufbau eines ISMS
- Diskussion und Hintergründe zu wesentlichen in der NIS 2 geforderten Sicherheitsmaßnahmen

ZIELGRUPPE

Der Workshop richtet sich insbesondere an Berater:innen in den Bereichen Informationssicherheit, Risikomanagement und Informationstechnologie.

FAKTEN

Dauer	1 Tag
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Akkreditierung Accredited NIS Expert
Form	Online
Unterrichtseinheiten	8

CYBERSICHERHEITS-RICHTLINIE NIS 2 FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Cybersecurity-Schulungen für die Führungsebene

Die neue NIS2-Gesetzgebung verlangt strenge Cybersicherheitsmaßnahmen für rund 4.000 Unternehmen in Sektoren wie Energie, Gesundheit, Transport und digitale Infrastruktur. Auch Zulieferer sind betroffen. Die Unternehmensleitung ist verantwortlich für die Einhaltung, andernfalls drohen Strafen bis zu 10 Millionen Euro oder 2 % des weltweiten Jahresumsatzes. Pflichtschulungen bereiten Führungskräfte vor. Diese Weiterbildung bereitet Sie als Führungskraft auf diese Herausforderungen vor und gibt Ihnen die notwendigen Werkzeuge an die Hand. Ein Update-Webinar hält Sie informiert, sobald das Gesetz in Kraft tritt.

IHR NUTZEN

- Aufgaben als Leitungsorgan in Bezug auf die NIS 2-Gesetzgebung
- Gefahren für Unternehmen im Bereich Cybersecurity
- Vorgaben im Bereich Risikomanagement, Assetmanagement
- Maßnahmen im Bereich Notfallmanagement in Bezug auf NIS 2

INHALTE

- Was müssen Vorstände/Geschäftsführer:innen tun?
- Gefahren für Unternehmen (Phishing, Social Engineering, Datenmissbrauch, etc.)
- Nutzen Informationssicherheit
- Anwendungsbereich der NIS2-Gesetzgebung
- Risikomanagement und -maßnahmen
- Assetmanagement
- Lieferantenmanagement
- Notfallmanagement
- Strafen und Rechtsfolgen
- Verhältnis NIS 2 zu anderen Rechtsvorschriften (DSGVO, Cyberresilience Act, etc.)

ZIELGRUPPE

Führungskräfte (Geschäftsführung, Vorstand und Aufsichtsrat) von NIS 2-betroffenen Unternehmen, an Berater:innen in den Bereichen Informationssicherheit, Risikomanagement und Informationstechnologie

FAKTEN

Dauer	1 Halbtage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Anrechnung	Rezertifizierung Certified Supervisory Expert, Certified Turnaround Expert, Certified Foundation Director
Form	Online
Unterrichtseinheiten	5

BILANZANALYSE FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Betriebswirtschaftliches Fachwissen für eine erfolgreiche Aufsichtsratsstätigkeit

Das Verständnis der Finanzberichterstattung und der daraus abgeleiteten Kennzahlen und Schlussfolgerungen ist für den Aufsichtsrat von entscheidender Bedeutung. Eine der zentralen Aufgaben von Aufsichtsrät:innen ist es, die Finanzberichterstattung des Managements zu verstehen, zu prüfen und kritisch zu hinterfragen. In diesem Seminar erweitern Sie Ihr Wissen über Jahresabschlüsse und vertiefen Ihre Fähigkeiten in der Analyse und Interpretation von Kennzahlen.

IHR NUTZEN

- Verstehen von Zusammenhängen im Jahresabschluss
- Ansatzpunkte für Fragestellungen an den Vorstand/die Geschäftsführung
- Theoretischer Vortrag mit Erfahrungsinput und Praxisbeispielen

INHALTE

- Grundlagen und Inhalte der Bilanz und der G & V
- Weitere Bestandteile des Jahresabschlusses und deren Aussagekraft
- Praktische Durchführung der Bilanzanalyse anhand konkreter Jahresabschlüsse
- Ermittlung und Interpretation ausgewählter Kennzahlen

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Aufsichtsrät:innen, IT-Consultants, Unternehmens- und interne Berater:innen mit mehreren Jahren Berufspraxis.

FAKTEN

Dauer
Abschluss
Anrechnung

Form
Unterrichtseinheiten

1 Tag
Teilnahmebestätigung
Rezertifizierung Certified Supervisory Expert, Certified Turnaround Expert,
Certified Foundation Director
in Präsenz
8

ESG-REGULATORIK FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE

Nachhaltigkeit und Verantwortung

ESG beeinflusst zunehmend die Geschäftstätigkeit und den Erfolg von Unternehmen. Eine effektive Umsetzung von ESG-Maßnahmen entlang internationaler Lieferketten kann Wettbewerbsvorteile schaffen, während mangelnde Kontrolle Risiken birgt. Aufsichtsratsmitglieder und CSR-Expert:innen müssen die EU-Regelungen und deren nationale Umsetzung verstehen, um verantwortungsvoll und zukunftsorientiert zu handeln.

IHR NUTZEN

- Sie erhalten einen klaren Überblick über Nachhaltigkeit, ESG-Regulierungen und erweiterte Berichtspflichten mit Fokus auf die EU.
- Sie kennen die Sorgfaltspflichten entlang der Lieferkette und die ESG-Verantwortung von Unternehmen und Aufsichtsräten.
- Sie erkennen Herausforderungen der praktischen Umsetzung und nutzen nationale sowie internationale Entwicklungen strategisch.

INHALTE

- Grundlagen und regulatorischer Überblick
- Lieferketten
- Sustainable Finance
- Nachhaltigkeitsberichterstattung

ZIELGRUPPE

Das Seminar richtet sich an (angehende) Aufsichtsratsmitglieder, Absolvent:innen relevanter incite-Lehrgänge, sowie alle Interessierten, die ihr Wissen zu ESG-Maßnahmen in internationalen Lieferketten vertiefen möchten.

FAKTEN

Dauer	2 Halbtage
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Anrechnung	Rezertifizierung Certified Supervisory Expert, Certified Turnaround Expert, Certified Foundation Director
Form	Online
Unterrichtseinheiten	8

ESG UND NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE FÜR KMUS

Sustainability Basics für Berater:innen

Im Rahmen dieses Kurzlehrgangs stehen neben Details zu ESG, verschiedenen Begriffen wie: Strategieentwicklung, Stakeholdermanagement, Kennzahlen, Kommunikation und Kreislaufwirtschaft insbesondere die neuesten Entwicklungen und politischen Trends in diesen Bereichen sowie anerkannte Standards im Vordergrund.

IHR NUTZEN

- Verständnis zentraler Nachhaltigkeitsbegriffe und Grundlagen nachhaltigen Wirtschaftens
- Überblick über aktuelle regulatorische Entwicklungen auf nationaler und EU-Ebene und deren Auswirkungen
- Orientierung für die Entwicklung und Integration einer ESG-Strategie im Unternehmen
- Wissen zum Stakeholder-Engagement und zur Einbindung relevanter Gruppen
- Einführung in das Konzept der doppelten Wesentlichkeit und den Ablauf des Wesentlichkeitsprozesses
- Nutzen und Tipps zur wirkungsvollen Nachhaltigkeitskommunikation und Erstellung von Berichten

INHALTE

- Kreislaufwirtschaft
- Politik Wirtschaft und Gesellschaft
- Normen/Standards
- Kommunikation
- Kennzahlen
- Stakeholder
- Strategieentwicklung und Integration
- Verständnis und Begrifflichkeit

ZIELGRUPPE

Unternehmensberater:innen & Führungskräfte

FAKTEN

Dauer	1 Tag
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Form	in Präsenz
Unterrichtseinheiten	8

BASISWORKSHOP DIGITAL CONSULTANT

Digitalisierungsberatung im Überblick

Digitales Know-how, Kenntnisse hinsichtlich Chancen und Risiken wie auch das Wissen um digitale Trends sind wichtige Voraussetzung, um die Zukunft von Unternehmen zu gestalten. Der eintägige Basisworkshop zur Digitalisierungsberatung deckt die Weiterbildungsanforderungen der Zertifizierung Certified Digital Consultant ab.

IHR NUTZEN

- Überblick zu Chancen und Risiken von Digitalisierung/digitalen Trends
- Kenntnisse zur Berichtserfordernis und elektronischen Dokumentationsgrundlagen der Status- und Potenzialanalyse, der Strategieberatung (Geschäftsmodelle und Prozesse) sowie der Umsetzungsförderung
- Einführung in die Initiative KMU.DIGITAL, Vorstellung der E-Tools der WKÖ

INHALTE

- Digitale Trendlandkarte, digitale Megatrends und ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft
- Digitale Status- und Potenzialanalyse, Strategieberatung und Umsetzungsförderung (Geschäftsmodelle und Prozesse)
- Reifegradfeststellung, Chancen- und Bedrohungstrends
- Berichtserfordernis, elektronische Dokumentationsgrundlagen der Potenzialanalyse
- Input zur Zertifizierung Certified Digital Consultant und zu vertiefenden Lehrgängen

ZIELGRUPPE

IT-Dienstleister:innen und Unternehmensberater:innen, die geförderte Digitalisierungsberatungen im Rahmen von KMU.DIGITAL durchführen und zur Zertifizierung Certified Digital Consultant antreten wollen.

FAKTEN

Dauer	1 Tag
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Option	Zertifizierung Certified Digital Consultant (CDC)
Form	Online
Unterrichtseinheiten	8

TRAINED IN ISO 20700 BY ICMCI

International besiegelt!



ISO 20700 versteht sich als praxisnahe Richtlinie für Unternehmensberatung und orientiert sich am Prozess und Ergebnis der Beratungsdienstleistung. Die Norm dient daher als Werkzeug für alle Unternehmen, unabhängig von ihrer Größe. Gleichzeitig soll sie von Klient:innen genutzt werden, um ihre Erwartungen hinsichtlich der Unternehmensberatung anpassen sowie ein besseres Verständnis davon erlangen zu können.

IHR NUTZEN

- Kenntnis über die Leitlinien der ISO 20700
- Verständnis darüber, wie Beratungsprojekte in den Phasen „Vertragsabschluss – Ausführung – Abschluss“ zielführend abgewickelt werden können
- Professionelle Anwendung des ISO 20700-Standards in Beratungsprojekten und Verwendung entsprechender Tools
- Mehr Transparenz für Kundenunternehmen: Listung auf www.iso20700.org als ISO 20700-qualifizierte:r Unternehmensberater:in

INHALTE

- Entwicklung inkl. diverser Hintergrundinformationen
- Grundlagen der ISO 20700
- Aufbau der ISO 20700 (Grundsätze, Phasen des Beratungsprojektes)
- Wesentliche Themen der ISO 20700 und deren praktische Auswirkungen auf Unternehmensberatungen und Kundenunternehmen
- Leitfaden für den Gebrauch der ISO 2700 Selbsterklärungscheckliste für ein kleines/mittleres/großes Projekt
- Anwendung der ISO 20700 im eigenen Projektumfeld

ZIELGRUPPE

Dieser Workshop richtet sich an Unternehmensberater:innen und IT-Consultants, die ihre Kund:innen nach dem aktuellsten Standard beraten wollen.

FAKTEN

Dauer	1 Tag
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Form	Online
Unterrichtseinheiten	8

CERTIFIED MANAGEMENT CONSULTANT

Der internationale Standard für hohe
Beratungsqualität nach ISO 20700



CERTIFIED MANAGEMENT CONSULTANT

Mit dem CMC-Zertifikat des „International Council of Management Consulting Institutes“ (ICMCI) repräsentieren Sie das weltweit stärkste Qualitätssiegel und dokumentieren Spitzenqualität in der Beratung. Das schafft Vertrauen bei Auftraggeber:innen und sichert das Business der Zukunft.

IHR NUTZEN

- Dokumentation von „State-of-the-Art“ Ihrer Beratungskompetenz
- Orientierung am Standard ISO 20700 (Internationale Richtlinie für Unternehmensberatungsleistungen)
- Neue Möglichkeiten auf dem internationalen Markt durch das in rund 50 Industrieländern der Welt anerkannte Zertifikat
- Qualitätsdarstellung durch Veröffentlichung des Beratungsprofils
- Internationales Networking
- Exklusives Networking über die Präsentationsplattform des CMC Masters Clubs
- im Online-Format

ZIELGRUPPE

Unternehmens- und interne Berater:innen und IT-Consultants mit mehreren Jahren Berufspraxis.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- mind. 3 Jahre Tätigkeit in der Beratung
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien gemäß Zertifizierungsrichtlinien
- Erfolgreiche Absolvierung des CMC-Hearings
- Gültigkeit des Zertifikats 5 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung



CERTIFIED SUPERVISORY EXPERT

Das Qualitätssiegel für (zukünftige) Mitglieder von Aufsichtsorganen



Certified Supervisory Expert ist eine Zertifizierung von relevanten Kompetenzen, Erfahrungen, Kenntnissen und Fähigkeiten und ist das Qualitätssiegel für (zukünftige) Mitglieder von Aufsichtsorganen.

Die Zertifizierten haben eine fundierte Ausbildung und/oder Praxis in der Ausübung der verantwortungsvollen Tätigkeit als Aufsichtsrät:in bzw. in der Unternehmensführung, Unternehmensberatung, in rechts- oder steuerberatenden Berufen.

ZIELGRUPPE

Unternehmensberater:innen, Manager:innen, Wirtschaftsprüfer:innen, Steuerberater:innen und Rechtsanwäl:innen mit entsprechenden Erfahrungen, die in Aufsichtsorganen notwendig und gesucht sind.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- mind. 5 Jahre aktive Tätigkeit in der Wirtschaft bzw. in Aufsichtsfunktionen
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des CSE-Hearings
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED FOUNDATION DIRECTOR

Das Qualitätssiegel für Stiftungsvorständ:innen



Certified Foundation Director ist eine Zertifizierung von speziell für Stiftungsvorständ:innen relevanten Erfahrungen, Kenntnissen und Fähigkeiten.

Die zertifizierten Personen sind mit rechtlichen und steuerrechtlichen Grundlagen zur Stiftung vertraut, kennen die Grundzüge der den Stiftungsvorstand betreffenden Tätigkeiten bzw. Fachgebiete, wissen über die wesentlichen gesetzlichen Rahmenbedingungen Bescheid und können darauf aufbauend die Verantwortung in der Funktion im Stiftungsvorstand konkret abschätzen. Sie verfügen über soziale Kompetenzen und das notwendige Hintergrundwissen für die Stellung und Blickwinkel der durch die Stiftung betroffenen Personen.

ZIELGRUPPE

Personen, die in der Unternehmensberatung, Unternehmensführung, im Stiftungsvorstand, Aufsichtsrat oder in rechtsberatenden bzw. wirtschaftsprüfenden Berufen tätig sind.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- mind. 5 Jahre aktive Tätigkeit in der Wirtschaft bzw. in Aufsichtsfunktionen
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des CFD-Hearings
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED TURNAROUND EXPERT

Das Qualitätssiegel für Sanierer:innen



Krisenmanagement ist ein krisensicheres Metier, der Bedarf an qualifizierten und zertifizierten Krisenmanager:innen steigt.

Wir bieten Ihnen in Kooperation mit ReTurn, dem Forum für Restrukturierung und Turnaround (www.restrukturierung.at), die erstklassige Zertifizierung Certified Turnaround Expert an. Dieses Gütesiegel bringt für Sanierungsspezialist:innen klare Wettbewerbsvorteile.

ZIELGRUPPE

Erfahrene Consultants, Manager:innen und Expert:innen mit einigen Jahren Berufspraxis speziell in der Unternehmenssanierung (Sanierungsberater:innen und Sanierungsmanager:innen, Personen aus rechtsberatenden Berufen, Bankfachleute, Wirtschaftstreuhänder:innen etc.).

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- mind. 5 Jahre aktive Tätigkeit in der Sanierung
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des CTE-Hearings
- Gültigkeit: 2 Jahre bei Erstzertifizierung, 3 Jahre bei Rezertifizierung

CERTIFIED INTERIM MANAGER

Das Qualitätssiegel für Interim Manager



Mit dem Zertifikat Certified Interim Manager weisen Sie Ihre relevanten und umfangreichen Erfahrungen, Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich Interim Management nach.

Die zertifizierten Personen verfügen über umfangreiche praktische Erfahrungen im Interim Management, langjährige Führungserfahrung, eine analytische Denkweise, Schnelligkeit bei der Einarbeitung in neue Aufgabengebiete und Unternehmenssituationen, ein hohes Maß an Entscheidungsfreude, Ergebnis- und Zielorientierung, ausgeprägte Strukturierungs- und Priorisierungsstärke, effektives Eigenmarketing und ein vertriebliches Auftreten.

ZIELGRUPPE

Personen mit umfangreichen Erfahrungen in den Bereichen Unternehmensberatung, Unternehmens- bzw. Teamführung oder anderen Berufsfeldern.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- 10 Jahre Berufserfahrung/Berufspraxis, davon mind. 5 Jahre in einer Führungs-/ Managementposition sowie zumindest 2 Interim-Management-Projekte als selbstständige/-r (nicht Angestelltenverhältnis) Interim Manager:in
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED SUSTAINABILITY MANAGEMENT EXPERT

Das Qualitätssiegel für CSR-Expert:innen



Es handelt sich um eine Zertifizierung von speziell für Corporate Social Responsibility relevanten Erfahrungen, Kenntnissen und Fähigkeiten.

Die zertifizierten Personen verfügen über das Know-how, CSR-Strategien zu entwickeln und umzusetzen. Sie können CSR-Projekte professionell organisieren und durchführen, betreiben die interne und externe Kommunikation der CSR-Maßnahmen und wissen wie man wirtschaftliche, soziale und ökologische Ziele festlegt, bestehende Programme weiterentwickelt und alle Maßnahmen entsprechend dokumentiert (Reporting). Letztendlich repräsentieren die/der Zertifizierte die Werte eines Unternehmens authentisch.

ZIELGRUPPE

Personen, die über entsprechende Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich von CSR/Nachhaltigkeit verfügen.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- Ausbildung und entsprechende Berufserfahrung/Berufspraxis im Bereich CSR/Nachhaltigkeit
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED WEBACCESSIBILITY EXPERT

Das Qualitätssiegel für barrierefreies Webdesign



Certified WebAccessibility Experts beherrschen die Richtlinien und Techniken des barrierefreien Webdesigns und sind in der Lage, Webprojekte hinsichtlich Barrierefreiheit beratend zu begleiten und unter Berücksichtigung von Usability und Usable Accessibility umzusetzen.

Sie kennen die relevanten gesetzlichen Rahmenbedingungen, wissen über wirtschaftliche Chancen Bescheid und können darauf aufbauend entsprechende Ausschreibungen/Angebote formulieren.

ZIELGRUPPE

Die Zertifizierung wendet sich an Personen, die im Bereich Webdesign/Entwicklung, Administration, Ausschreibungswesen, Beratung und Consulting tätig sind, sowie an Menschen mit Behinderung, die als „Expert:innen in eigener Sache“ neue Jobchancen suchen.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- Nachweis von mindestens 2 eigenständig durchgeführten Projekten aus den letzten 3 Jahren im Bereich WebAccessibility
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED BUSINESS TRAINER

Das Qualitätssiegel für Wirtschaftstraining



Mit der Zertifizierung Certified Business Trainer dokumentieren Sie Ihr psychologisches Fachwissen, die Erfahrung im Umgang mit Prozessen sowie die Fähigkeit, auf spezielle Situationen Einfluss zu nehmen und diese zu steuern.

Certified Business Trainer arbeiten mit wissenschaftlich fundierten didaktischen Methoden und müssen sowohl über ein sicheres Fachwissen als auch über nachvollziehbare, erfolgreiche Praxiserfahrungen verfügen. Sie sind zu folgenden Tätigkeiten qualifiziert: Entwicklung von Lehrgängen, Seminaren oder Trainings im Bereich wirtschaftlich relevanter Themen sowie Durchführung der betreffenden Veranstaltungen als Vortragender bzw. Moderator:in.

ZIELGRUPPE

Unternehmensberater:innen mit mehreren Jahren Praxiserfahrung als Business Trainer:in.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- mind. 3 Jahre kontinuierliche Tätigkeit im Bereich Wirtschaftstraining in den letzten 3 Jahren und Darstellung von zumindest 3 eigenständig durchgeführten Trainings
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED BUSINESS COACH

Das Qualitätssiegel für professionelles Coaching



Mit dieser Zertifizierung heben Sie sich in der wachsenden Coaching- Branche ab. Certified Business Coaches halten sich an strenge Standesregeln und machen die Höherqualifizierung persönlicher Kompetenzen mit diesem Zertifikat klar sichtbar.

Personen, die den Qualifikationsanforderungen dieses Zertifizierungsprogrammes entsprechen, sind zum Durchführen von Businesscoaching- Aktivitäten nach der jeweils zu bevorzugenden standardisierten Coachingmethode (z.B. systemisches Coaching, NLP etc.) qualifiziert.

Sie sind in der Lage, Methoden und Werkzeuge für den Umgang mit Entscheidungs- und Entwicklungsprozessen adäquat einzusetzen.

ZIELGRUPPE

Unternehmensberater:innen mit mehreren Jahren Praxiserfahrung als Business Coach mit fundierten wissenschaftlichen Kenntnissen, IT-Consultants.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- Nachweis einer Coachingausbildung
- Falldarstellung von mind. 2 eigenständig durchgeführten ausführlichen Coachings bzw. alternativ von 5 Kurzzeit-Coachings
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED DIGITAL CONSULTANT

Das Qualitätssiegel für Berater:innen im Bereich Digitalisierung



Mit dem Zertifikat Certified Digital Consultant und Ihrer bisherigen Berufserfahrung im Bereich Digitalisierung verfügen Sie über ein am Markt herzeigbares Qualitätssiegel, schaffen Vertrauen bei Kund:innen und sind nachweisbar in der Lage, die von Ihnen betreuten Unternehmen und Organisationen professionell und Erfolg bringend in ihren Digitalisierungsprozessen zu beraten und zu begleiten.

ZIELGRUPPE

IT-Dienstleister:innen, Unternehmensberater:innen in selbstständiger oder unselbstständiger Position.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- mind. 3 Jahre nachgewiesene Tätigkeit im Bereich Digitalisierung als IT-Dienstleister:in bzw. Unternehmensberater:in in selbstständiger oder unselbstständiger Position
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED DATA & IT SECURITY EXPERT

Das Qualitätssiegel im Bereich Datenschutz & IT-Sicherheit



Mit dem Zertifikat Certified Data & IT Security Expert weisen Sie Ihre relevanten und umfangreichen Erfahrungen, Kenntnisse und Fähigkeiten im Bereich Datenschutz und IT-Sicherheit nach. Die zertifizierten Personen sind mit den technischen, organisatorischen, juristischen Grundlagen für IT- Sicherheit und Datenschutz vertraut. Im Weiteren kennen die gesetzlichen Rahmenbedingungen, können darauf aufbauend Datenschutz- und IT- Sicherheitskonzepte gestalten und umsetzen. Sie können bestehende Datenschutz- und IT-Sicherheitsmaßnahmen zu evaluieren, und verfügen über die notwendigen sozialen Kompetenzen, den betroffenen Personen die Bedeutung von Datenschutz und IT-Sicherheit zu vermitteln.

ZIELGRUPPE

IT-Dienstleister:innen und Unternehmensberater:innen, die im Bereich Datenschutz und IT-Sicherheit nachweisbar tätig sind und ihr Spezialwissen durch ein starkes Qualitätssiegel dokumentieren wollen.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- mind. 3 Jahre aktive Tätigkeit im Bereich Datenschutz & IT-Sicherheit als IT-Dienstleister:in bzw. Unternehmensberater:in in selbstständiger oder unselbstständiger Position
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED ECOMMERCE & SOCIAL MEDIA CONSULTANT

Das Qualitätssiegel im Bereich eCommerce & Social Media



Mit dem Zertifikat Certified eCommerce & Social Media Consultant und der bisherigen Berufserfahrung im Bereich eCommerce verfügen die Zertifizierten über ein am Markt herzeigbares Qualitätssiegel und sind nachweisbar in der Lage, die betreuten Unternehmen professionell und erfolgsbringend in ihren eCommerce-Prozessen und der damit einhergehenden Kommunikation auf digitalen Kanälen zu beraten und zu begleiten.

ZIELGRUPPE

IT-Dienstleister:innen,
Unternehmensberater:innen in selbstständiger oder unselbstständiger Position.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- mind. 3 Jahre nachgewiesene Tätigkeit im Bereich eCommerce und Social Media als IT-Dienstleister:in bzw. Unternehmensberater:in in selbstständiger oder unselbstständiger Position
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED DIGITAL PUBLIC ADMINISTRATION EXPERT

Das Qualitätssiegel im Bereich digitale Verwaltung



Certified Digital Public Administration Experts sind die erste Adresse, wenn es um die Beratung von KMUs im Bereich der digitalen Verwaltung geht. Sie bringen das wichtige Know-how in die Unternehmen ihrer Kund:innen ein, unterstützen sie vor allem bei der Optimierung komplexer, zeitaufwendiger Verwaltungsvorgänge und etablieren durch die Nutzung gemeinsamer digitaler Infrastrukturen durchgängige, medienbruchfreie und einheitliche Geschäftsprozesse. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag bei der Gestaltung der digitalen Verwaltung in ihren Kundenunternehmen.

ZIELGRUPPE

UBIT-Mitglieder die im Bereich der digitalen Verwaltung beratend tätig sind/sein wollen und ihr Spezialwissen hierzu durch ein starkes Qualitätssiegel dokumentieren möchten.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- mind. 3 Jahre aktive und durchgängige Berufsbefugnis im Bereich Unternehmensberatung, Buchhaltung, Informationstechnologie
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED BUSINESS SUCCESSION CONSULTANT

Das Qualitätssiegel für Nachfolge, Übernahme und Übergabe



Certified Business Succession Consultants unterstützen Unternehmen bei der Planung, Durchführung und Bewältigung von Veränderungen in der Eigentümer- und Führungsstruktur.

Sie verfügen über umfangreiche Erfahrungen und einschlägiges Fachwissen in den relevanten Bereichen, spezifische Beratungskompetenz, angemessenes Auftreten, rechtlichen Überblick zum Thema Unternehmensnachfolge, ausreichende betriebswirtschaftliche Kenntnisse, Beratungsmethoden und -instrumente, Rhetorik und Präsentationstechniken sowie soziale Kompetenz.

ZIELGRUPPE

Unternehmensberater:innen mit mehreren Jahren Praxiserfahrung in der Betriebsübergabe.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- Nachweis von mind. 3 eigenständig durchgeführten Projekten aus dem Bereich Betriebsnachfolge/-übergabe
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED CORPORATE FINANCE EXPERT

Das Qualitätssiegel im Bereich Unternehmensfinanzierung, Controlling und Strategie



Certified Corporate Finance Experts sind die zentralen Ansprechpartner für betriebswirtschaftliche und finanzielle Fragestellungen in Unternehmen. Sie begleiten Firmen bei der Suche nach passenden Finanzierungslösungen – einschließlich alternativer Finanzierungsinstrumente – und nutzen ihr Netzwerk zu Kapitalgebern und Förderstellen, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Durch den Einsatz moderner Controlling-Tools tragen sie außerdem zur Stärkung der Bonität und zur langfristigen finanziellen Stabilität der Unternehmen bei.

ZIELGRUPPE

Unternehmensberater/innen, die im Bereich Unternehmensfinanzierung und -steuerung tätig sind

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- mind. 3 Jahre nachgewiesene Tätigkeit im Bereich Unternehmensfinanzierung selbstständiger oder unselbstständiger Position
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED BUSINESS ANGEL

Das Qualitätssiegel zur Darstellung von Kompetenzen und Erfahrungen in der Frühphasenbeteiligung



Der Certified Business Angel ist die weltweit erste Personenzertifizierung für Business Angels, und wird in Kooperation mit dem Business Angel Institute/Venionaire Capital Institute durchgeführt. Mit diesem Zertifikat können Business Angels ihre Kompetenzen und Erfahrungen im Bereich der Frühphasenbeteiligungen erstmals durch ein international standardisiertes Siegel gegenüber Unternehmen und Co-Investoren darstellen. Professionelle Angels unterstützen zumeist ihre Beteiligungsunternehmen aktiv durch Mitarbeit und Gewährung von Ressourcen und/oder Sachmitteln. Die Tätigkeit eines Business Angels ist sehr vielfältig und kann somit am besten durch erfolgreiche Aktivitäten in der Vergangenheit nachgewiesen werden, um direkt zur Zertifizierung zugelassen zu werden.

ZIELGRUPPE

Privatpersonen – (ehemalige) Unternehmer:innen oder Topmanager:innen, welche die zeitlichen und finanziellen Möglichkeiten haben, sich mit Eigenkapital an Projekten zu beteiligen. Bei vielen Projekten wird erwartet, dass aktive Leistung sowie Know-how und Netzwerkkontakte in das Unternehmen eingebracht werden.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

Die Bewerbung muss die formalen Zulassungskriterien erfüllen und die folgenden Nachweise enthalten:

- Fachwissen, Fremdsprachenkenntnisse
- Praxisbezug und Fallbeispiel
- schriftliche Prüfung
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit des Zertifikats 5 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

CERTIFIED EXPORT CONSULTANT

Das Qualitätssiegel für Exportberater:innen



Mit der Zertifizierung Certified Export Consultant verfügen Sie über nachgewiesene rechtliche Kenntnisse und vertieftes Wissen über die Exportwirtschaft. Sie zeigen sowohl Fachwissen in strategischer und Vertriebsplanung im Export als auch in der Exportfinanzierung. Zertifizierte Exportberater:innen haben bereits Projekte im Bereich der Exportberatung durchgeführt und dies durch entsprechende Referenzen belegt. Wer einen Certified Export Consultant beauftragt, kann aktuell eine Förderung der Initiative „go international“ der AUSSEN-WIRTSCHAFT AUSTRIA in Anspruch nehmen (Stand Juni 2025).

ZIELGRUPPE

Personen mit einer aufrechten Gewerbeberechtigung der Unternehmensberatung oder Dienstnehmer:innen eines gewerbeberechtigten Beratungsunternehmens mit mehreren Jahren Berufserfahrung und praktischen Kenntnissen im Bereich Export.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- Nachweis von mind. 3 eigenständig durchgeführten Exportprojekten aus den letzten 3 Jahren mit einer Mindestprojektlaufzeit von insgesamt 6 Monaten
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

ZERTIFIZIERTE/-R DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE/-R

Das Qualitätssiegel im Bereich Datensicherheit & Datenschutzrecht



Mit dem Zertifikat Certified Digital Consultant und Ihrer bisherigen Berufserfahrung im Bereich Digitalisierung verfügen Sie über ein am Markt herzeigbares Qualitätssiegel, schaffen Vertrauen bei Kund:innen und sind nachweisbar in der Lage, die von Ihnen betreuten Unternehmen und Organisationen professionell und Erfolg bringend in ihren Digitalisierungsprozessen zu beraten und zu begleiten.

ZIELGRUPPE

IT-Dienstleister:innen, Unternehmensberater:innen in selbstständiger oder unselbstständiger Position

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- mind. 3 Jahre nachgewiesene Tätigkeit im Bereich Digitalisierung als IT-Dienstleister:in bzw. Unternehmensberater:in in selbstständiger oder unselbstständiger Position
- Erfüllung der formalen Zulassungskriterien
- Erfolgreiche Absolvierung des Fachgesprächs
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Rezertifizierung

ACCREDITED NIS EXPERT

Das Qualitätssiegel im Bereich Netz- und Informationssicherheit



Akkreditierte NIS-Expert:innen sind mit den technischen, organisatorischen und rechtlichen Grundlagen der Informationssicherheit bestens vertraut. Sie entwickeln und implementieren Sicherheitskonzepte auf der Basis der NIS 2-Gesetzgebung, beurteilen den Reifegrad von Sicherheitsmassnahmen und kommunizieren deren Bedeutung wirkungsvoll an das Management und die Mitarbeitenden.

ZIELGRUPPE

Die Akkreditierung richtet sich an Expert:innen, Berater:innen und IT-Dienstleister:innen mit fundierten Erfahrungen, Kenntnissen und Fähigkeiten in der Informationssicherheit.

FAKTEN & VORAUSSETZUNGEN

- Nachweis von mind. 2 eigenständig durchgeführten Projekten aus den letzten 3 Jahren im Bereich Informationssicherheit, idealerweise Umsetzung der NIS-Gesetzgebung
- Erfolgreiche Absolvierung des Akkreditierungsverfahrens
- Gültigkeit: 3 Jahre, danach folgt eine Reakkreditierung

COMING SOON

Weiterbildungsangebote in Vorbereitung

2025/2026

Die UBIT-Akademie incite arbeitet kontinuierlich daran, ihr Angebot an Weiterbildungsmaßnahmen zu erweitern, um aktuelle und zukünftige Bedürfnisse der Branche bestmöglich abzudecken. Derzeit werden unter anderem die folgenden Weiterbildungsformate entwickelt:

- Wirtschaftsmediation für Unternehmensberatung
- Ethik in der Wirtschaft
- People & Culture
- KI-Weiterbildungsangebote zu ausgewählten Themen
- ESG-Riskmanagement
- Zertifizierung NIS 2

LAUFENDE UMFRAGE

Gestalten Sie das Weiterbildungsangebot der UBIT-Akademie incite mit! Über den folgenden QR-Code können Sie uns jederzeit Ihre Themenwünsche und Anregungen mitteilen. Wir freuen uns über Ihr Feedback!



KOOPERATIONEN

WIRTSCHAFTS-COMPASS

Wirtschaftsinformation über österreichische Unternehmen
www.compass.at



KMU.DIGITAL

Individuelle Beratung österreichischer Klein- und Mittelbetriebe (KMU)
durch zertifizierte Expert:innen
www.kmudigital.at



VEREINIGUNG DER ÖSTERREICHISCHEN INDUSTRIE

IV-Sparringprogramm Netzwerk Aufsichtsrat www.iv.at



RESPACT

Unternehmensplattform für nachhaltiges Wirtschaften
www.respect.at



DÖIM - DACHORGANISATION ÖSTERREICHISCHES INTERIM MANAGEMENT

www.döim.org



RETURN

Forum für Restrukturierungen, Sanierungen und Turnarounds
www.restrukturierung.at



LERNPFAD

INFOS

Wir gestalten Ihnen gerne
den Lernweg vom Lehrgang bis zur
Zertifizierung.

FÖRDERANTRAG

Informieren Sie
sich zu diversen
Fördermöglichkeiten.

TEAM

Das incite-Team ist gerne für Sie da.

Finden Sie Ihre Ansprechperson online unter www.incite.at/de/kontakt oder rufen Sie uns an.

Mag. Andreas Schweighofer

Geschäftsführer
andreas.schweighofer@incite.at
+43 (0)5 90900 3793



Carolyn Eder

carolin.eder@incite.at
+43 (0)5 90900 3794



Carina Fröhlich (Karenz)

carina.froehlich@incite.at
+43 (0)5 90900 3787



Ulrike Fuchshuber, MA

ulrike.fuchshuber@incite.at
+43 (0)5 90900 3791



Mag. Sandra Gassner

sandra.gassner@incite.at
+43 (0)5 90900 3795



Doris Gatteringer-Wurzer

doris.gatteringer-wurzer@incite.at
+43 (0)5 90900 3796



Patrick Halper, BA

Stv. Geschäftsführer
patrick.halper@incite.at
+43 (0)5 90900 3798



Mag. Nadia Mürwald

nadia.muerwald@incite.at
+43 (0)5 90900 3799



Mgr. Zuzana Rajcsányi-Buchtová

zuzana.buchtova@incite.at
+43 (0)5 90900 3797



ANMELDUNG

Melden Sie sich
über die incite-Webseite an.

TEILNAHME

Nehmen Sie an
den Veranstaltungen teil
und zertifizieren Sie sich.

Impressum:

incite Ausbildungs- und Schulungsveranstaltungs GmbH
Wiedner Hauptstraße 57/III/EG
1040 Wien

Telefon +43 (0) 5 90900 3792

E-Mail office@incite.at

www.incite.at

Es gelten die aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Datenschutzrichtlinien der UBIT-Akademie incite.

